



Übungen zur Vorlesung Funktionentheorie

Sommersemester 2017

Blatt 4

Abgabe: Donnerstag, 18.5.2017, 12:15 Uhr
in den Briefkästen im Untergeschoss von Gebäude E2 5

Aufgabe 1 (10 Punkte). Beweisen Sie die Aussagen von Bemerkung 2.13 der Vorlesung: Sei $I \subset \mathbb{R}$ ein abgeschlossenes Intervall und $\gamma: I \rightarrow \mathbb{C}$ ein stückweise glatter Weg. Dann ist die Abbildung

$$\int_{\gamma} \cdot dz: C(\gamma^*) \rightarrow \mathbb{C}, \quad f \mapsto \int_{\gamma} f(z) dz$$

linear und beschränkt mit

$$\left| \int_{\gamma} f(z) dz \right| \leq L(\gamma) \max_{z \in \gamma^*} |f(z)|$$

für alle $f \in C(\gamma^*)$.

Aufgabe 2 (10 Punkte).

(a) Sei $r > 0$ und $z_0 \in \mathbb{C}$. Berechnen Sie

$$\int_{\gamma_{z_0, r, \circlearrowleft}} (z - z_0)^n dz \quad \text{für } n \in \mathbb{Z}.$$

(b) Sei $\dot{D}(0, 1) = D(0, 1) \setminus \{0\}$ die punktierte Einheitskreisscheibe und

$$f: \dot{D}(0, 1) \rightarrow \mathbb{C}, \quad z \mapsto \frac{1}{z}.$$

Besitzt f eine holomorphe Stammfunktion? Begründen Sie Ihre Antwort.

Aufgabe 3 (10 Punkte). Sei $p: \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$ ein holomorphes Polynom, d.h. es gibt Zahlen $a_0, a_1, \dots, a_n \in \mathbb{C}$, sodass gilt

$$p(z) = a_n z^n + a_{n-1} z^{n-1} + \dots + a_1 z + a_0 \quad \text{für alle } z \in \mathbb{C}.$$

Weiter seien $z_0 \in \mathbb{C}$ und $r > 0$ und $\gamma_{z_0, r, \circlearrowleft}$ der Weg, der den Rand der Kreisscheibe $D(z_0, r)$ im positiven Sinn durchläuft. Zeigen Sie, dass

$$\int_{\gamma_{z_0, r, \circlearrowleft}} \overline{p(z)} dz = 2\pi i r^2 \overline{p'(z_0)}.$$

Hinweis: Zeigen Sie die Behauptung zunächst für spezielle Polynome p .

bitte wenden

Aufgabe 4 (10 Punkte). Für $r > 0$ und $z_0 \in \mathbb{C}$ betrachten wir den Weg $\gamma := \gamma_{z_0, r, \odot}$. Sei nun $f \in C(\gamma^*)$ eine stetige Funktion auf der Spur γ^* von γ . Zeigen Sie, dass die Funktion

$$\tilde{f}: D(z_0, r) \rightarrow \mathbb{C}, \quad z \mapsto \frac{1}{2\pi i} \int_{\gamma} \frac{f(\zeta)}{\zeta - z} d\zeta$$

holomorph ist und dass die Ableitung von \tilde{f} gegeben ist durch

$$\tilde{f}'(z) = \frac{1}{2\pi i} \int_{\gamma} \frac{f(\zeta)}{(\zeta - z)^2} d\zeta.$$

Aufgabe 5 (10 Punkte).

(a) Sei $\alpha \in [0, 2\pi)$. Wir definieren

$$S := \{z = re^{it} \in \mathbb{C} : r \geq 0, 0 \leq t \leq \alpha\}.$$

Weiter sei $f: S \rightarrow \mathbb{C}$ eine stetige Funktion, für die der Grenzwert

$$L = \lim_{\substack{|z| \rightarrow \infty \\ z \in S}} zf(z)$$

existiert. Zeigen Sie, dass für den Weg $\gamma_r: [0, \alpha] \rightarrow \mathbb{C}$ mit $\gamma_r(t) = re^{it}$ gilt

$$\lim_{r \rightarrow \infty} \int_{\gamma_r} f(z) dz = i\alpha L.$$

(b) Wir betrachten nun die beiden Wege γ_r und β_r , die gegeben sind durch

$$\gamma_r(t) = re^{it}, \quad t \in [0, \pi] \quad \text{und} \quad \beta_r(t) = t, \quad t \in [-r, r].$$

Skizzieren Sie den Summenweg $\tilde{\gamma}_r := \beta_r + \gamma_r$ und berechnen Sie

$$\operatorname{Im} \left(\int_{\tilde{\gamma}_r} \frac{1}{z+i} dz \right).$$

(c) Berechnen Sie mithilfe von (a) und (b) das reelle uneigentliche Integral

$$\int_{-\infty}^{\infty} \frac{1}{1+x^2} dx.$$

Zusatzaufgabe* (5 Punkte). Beweisen Sie das *allgemeine Intervallschachtelungsprinzip*: Sei (X, d) ein vollständiger metrischer Raum und $(A_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge von abgeschlossenen, nichtleeren Teilmengen von X mit $A_{n+1} \subset A_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$ und

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \operatorname{diam}(A_n) = \lim_{n \rightarrow \infty} \sup_{x, y \in A_n} d(x, y) = 0.$$

Dann gibt es ein $a \in X$, sodass

$$\bigcap_{n \in \mathbb{N}} A_n = \{a\}.$$